



Neuer Flyer des Freundeskreises

Partnerschaft Fulda-Leitmeritz im Blick

FULDA (jo). Seit vielen Jahren bilden der Freundeskreis Fulda-Leitmeritz e.V. und der Leitmeritzer Partnerschaftsverein LITO-Partner das bürgerschaftliche Rückgrat der Städtepartnerschaft zwischen Fulda und dem tschechischen Leitmeritz/Litomerice. Jetzt hat der in Fulda beheimatete Freundeskreis einen neuen Flyer über seine Arbeit herausgebracht.

Damit setzt der Freundeskreis ein wichtiges Signal in einer Zeit, wo coronabedingt viele sonst üblichen Aktivitäten des Vereins ruhen müssen. „So konnten in diesem Jahr leider keine Studierenden aus Tschechien zur Internationalen Sommer-Universität (ISU) in Fulda begrüßt werden, weil die ISU ausfiel“, erläutert Freundeskreis-Vorsitzender Otto

Gruß. Gleichwohl wolle man im Oktober mit einer kleinen Delegation nach Leitmeritz reisen, um die guten Kontakte zum Jungmann-Gymnasium zu pflegen und bei den jungen Leuten für Aufenthalte in Deutschland zu werben.

Zum Hesttag 2021 in Fulda hoffe man, dass ein ganzer Bus mit Gästen aus Tschechien anreisen werde. So könne man an den guten Austausch anknüpfen, der im Jahr 2019 mit den beiden groß begangenen Jubiläumsfeiern – 1275 Jahre in Fulda und 800 Jahre in Leitmeritz – einen neuen Höhepunkt erleben konnte. Als sehr positiv wertet Gruß die Tatsache, dass die Bestände des Leitmeritzer Heimatarchivs durch die Übernahme in das Fuldaer Stadtarchiv dauerhaft in Fulda gesichert werden konnte.



Fuldaer Interkulturelle Woche startet

Vielfältiges Programm vom 19. September bis 3. Oktober – auch per Video-Stream

FULDA (fd). Die Stadt Fulda setzt mit einer Vielzahl an sozialen Organisationen, Vereinen und Initiativen bei der Fuldaer Interkulturellen Woche ein gemeinsames Zeichen für Vielfalt und Akzeptanz.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können bei Veranstaltungen in Austausch treten oder die in Fulda vertretenen Kulturen kennen-

lernen. Das Motto der bundesweiten Aktion lautet „Zusammen leben, zusammen wachsen“.

Innerhalb der zwei Wochen finden an verschiedenen Standorten in der Stadt und teilweise auch per Video-Stream über 30 Veranstaltungen statt. Dazu gehören: gesellige Treffen wie zum Beispiel das der interkulturellen Frauengruppe, kreative Mitmach-Angebote

wie rumänische Hinterglasmalerei oder afrikanisches Tanzen, Vorträge und Konferenzen, die zur Debatte über Integration und beitragen, Angebote für Kinder wie ein Theaterstück oder ein Russisch-Schnupperkurs, oder auch ein ökumenisches Friedensgebet.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und stehen allen Interessierten offen. Teilweise ist eine vorherige Anmel-

dung beim Veranstalter erforderlich. Das komplette Programmheft steht auf der Webseite der Stadt Fulda als Download zur Verfügung. Bei weiterem Bedarf an ausgedruckten Exemplaren oder anderweiten Fragen, kann die Fachstelle Integration und Inklusion unter der E-Mail-Adresse vielfalt@fulda.de oder der Telefonnummer (0661) 102-1908 kontaktiert werden.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



FULDA
UNSERE STADT

Im Amt für Jugend, Familie und Senioren der Stadt Fulda ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Teilzeitstelle
eines Sozialarbeiters/einer Sozialarbeiterin bzw. eines Sozialpädagogen/einer Sozialpädagogin (m/w/d) im Jugendtreff Aschenberg – E 20

mit einer Wochenarbeitszeit von derzeit 23 Wochenstunden zu nächst befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Interessiert? Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite www.fulda.de finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **27.09.2020**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda
Haupt- und Personalamt
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**



FULDA
UNSERE STADT

In der **Musikschule der Stadt Fulda** ist zum 01.01.2021 die Teilzeitstelle einer

Lehrkraft für klassischen Gesang/Chorleitung (m/w/d)

zu besetzen. Die Teilzeitstelle umfasst derzeit 15 Wochenstunden und kann je nach Unterrichtsbedarf ausgedehnt werden. Es ist Ferienvorarbeit zu leisten.

Die Musikschule der Stadt Fulda ist eine fest etablierte Einrichtung, vor allem im Bereich der klassischen Musik, und kooperiert mit allen wichtigen Musikschaaffenden sowie Bildungseinrichtungen, um der Stadt ein lebendiges kulturelles Gesicht zu geben. Wir freuen uns daher auf Bewerbungen von vielseitigen, versierten und aufgeschlossenen Musikerinnen und Musikern mit ernsthaften pädagogischen Ambitionen.

Interessiert? Sofern Sie die geforderten Voraussetzungen erfüllen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Auf unserer Internetseite www.fulda.de finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik – Arbeiten bei der Stadt Fulda – Stellenausschreibungen“ einen Link, der Sie direkt auf unser Bewerberportal weiterleitet.

Bitte bewerben Sie sich möglichst über unser Online-Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsfrist endet am **04.10.2020**.

Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

**Magistrat der Stadt Fulda
Haupt- und Personalamt
Personal- und Organisationsabteilung
Schlossstr. 1, 36037 Fulda**

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung bei gleichzeitiger frühzeitiger Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB sind folgende Stellungnahmen mit umweltrelevantem Inhalt eingegangen:

- Osthessennetz mit Hinweisen bezüglich Energie- und Umweltkonzept,
- Landkreis Fulda, Fachdienst Bauen und Wohnen mit Hinweisen zum Immissionsschutz,
- Abwasserverband bezüglich Regenrückhaltung,
- RP Kassel mit Hinweisen zu Altlasten und zum Bodenschutz
- RP Darmstadt mit Hinweisen zu Kampfmitteln.

Die Offenlegung gemäß § 3 (2) BauGB findet in der Zeit vom
23.09.2020 bis 23.10.2020
statt.

Während dieser Zeit liegen der Entwurf des Bebauungsplanes, die Begründung mit integriertem Umweltbericht, die Fachgutachten sowie die eingegangenen Stellungnahmen mit umweltrelevanten Belangen beim Magistrat der Stadt Fulda, Stadtschloss, Schlossstraße 1, Eingangsbereich des Eingangs A, zur allgemeinen Einsichtnahme aus und können zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag bis Donnerstag: 8:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag: 8:00 Uhr – 15:00 Uhr,

sofern nicht auf die genannten Tage ein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt.

Alle Unterlagen sind während der Auslegungsfrist im Internet unter <http://www.bauen-fulda-stadt.de> veröffentlicht. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bitten wir, vorzugsweise diesen Weg der Einsichtnahme zu wählen.

Stellungnahmen zu dem Bebauungsplanentwurf können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift zu folgenden Sprechzeiten beim Magistrat der Stadt Fulda – Stadtplanungsamt - vorgebracht werden:

Montag bis Donnerstag: 8:30 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr,
Freitag: 8:30 – 13:00 Uhr.

Weitere Informationen zum Verfahrensablauf und den allgemeinen Zielen und Zwecken der Planung erhalten Sie von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Stadtplanungsamtes. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie bitten wir um vorherige

telefonische Anmeldung unter den Telefonnummern 0661/102-1615 oder 102-1611.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplanentwurf unberücksichtigt bleiben.

Fulda, den 09.09.2020
Der Magistrat der Stadt Fulda

gez. Dr. Heiko Wingenfied
(Oberbürgermeister)

Am **Donnerstag, 24.09.2020, 18:00 Uhr**, findet eine Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie und Jugend der Stadtverordnetenversammlung im Bürgerzentrum Zieher-Süd (Bürgersaal), Dingelstedtstraße 12, 36043 Fulda, statt.

Fulda, 10. September 2020
Die Vorsitzende:
Margarete Ziegler-Raschdorf

Tagesordnung

1. Sachstandsbericht zum Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ im Ostend/Zieher-Süd (vormals: Die Soziale Stadt) und zu dessen aktuellen Umsetzungsprojekten
2. Beitritt der Stadt Fulda zum Bündnis „Sicherer Hafen“
– Antrag Nr. 153/2020 der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 19.08.2019
– Antrag Nr. 148/2020 der Fraktion „Die Linke. Offene Liste/ Menschen für Fulda“ vom 20.08.2020
– Eingabe des Bündnisses „Fulda stellt sich quer“ vom 24.7.2019 an die Stadtverordnetenversammlung
3. Naturkindergarten Johannesau
– Antrag Nr. 184/2020 der Stadtfraktion „Bündnis 90/Die Grünen“ vom 9.3.2020
4. Elternbeiträge Kindertagesstätten und Kindertagesbetreuung
– Antrag Nr. 190/2020 der LioM FD-Fraktion vom 28.04.2020

Hinweis: Wir bitten, die allgemeinen Hinweise und Vorschriften hinsichtlich der Hygienebestimmungen und Abstandsgebote zu beachten. Beim Betreten und Verlassen des Bürgerzentrums (Bürgersaals) ist ein Mundschutz zu tragen.

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 16.09.2020, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Lüdermünd, Sitzung des Ortsbeirates Lüdermünd

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Verwendung der Kultur- und Seniorenmittel 2020
3. Vorbereitung zu Wahlen 2021
4. Anträge/Anfragen

Thomas Schmitt, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Mittwoch, 16.09.2020, 20:00 Uhr, Bürgerhaus Istergiesel (Großer Saal), Sitzung des Ortsbeirates Istergiesel

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Verkehrsführung während der Instandsetzung der Brücke an der Mühle
4. Planung Seniorenveranstaltung 2020
5. Feldwegebau und Grabenunterhaltung
6. Heckenschnitt
7. Vorbereitung Kommunalwahl 2021
8. Anträge und Anfragen

Die allgemein geltenden Verhaltens- und Abstandsregeln zu Covid-19 sind zu beachten!

Wolfgang Bilz, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Donnerstag, 17.09.2020, 20:00 Uhr, Vereinshaus Musikverein Mittelrode, Gartenfeldring 21, 36041 Fulda-Mittelrode, Sitzung des Ortsbeirates Mittelrode

Tagesordnung

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Verwendung Kultur- und Seniorenmittel
3. Kommunalwahl 2021
4. Anfragen/Anträge

Erich Dörr, Ortsvorsteher

Ortsbeiratssitzung

Dienstag, 22.09.2020, 19:30 Uhr, Bürgerhaus Zirkenbach, Sitzung des Ortsbeirates Zirkenbach

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Termin-/Veranstaltungsplanung 2020/2021
4. Heckenschnitt
5. Vorbereitung Kommunalwahl 2021
6. Anträge und Verschiedenes

Georg Krönung, Ortsvorsteher